

## **Akupunktur und Akupressur in der Notfallmedizin**

Dr. K. Streitberger, Klinik für Anaesthesiologie, Universitätsklinikum Heidelberg

### **Historisches zur Akupunktur**

- Ursprünge vor ca. 3000 Jahren in Fernost (China, Japan, Korea)
- geschichtlich assoziiert mit entsprechenden Weltanschauungen, später mit Politik und Medizin
- 1911 bis 1949 (Republik China): Kontroverse Westliche vs. Traditionelle Medizin
- nach 1949 (Volkrepublik China): Kombination aus Westlicher und Traditioneller Medizin

### **Theorie der TCM (Traditionellen Chinesischen Medizin)**

- aus dem Repertoire der TCM, bestehend aus Heilkräutern, Ernährungslehre, Massage und Qi Gong/Tai-Chi, eignet sich für die Notfallmedizin am ehesten die Akupunktur/Akupressur

### **Physiologische Akupunkturreffekte**

- schmerzhemmende Effekte auf segmentaler Ebene des Rückenmarkes
- descendierende Effekte durch vermutlich Transmitterwirkungen: Serotonin, Noradrenalin, Endorphine
- Reduktion von akuten/chronischen Schmerzen, Herzfrequenz, Ängstlichkeit und Übelkeit

### **Formen der Akupunktur**

- Körper-, Ohr-, Schädel-, Hand-, Mundakupunktur
- Körperakupunktur:
  - Akupunkturpunkte auf Leitbahnen (Meridiane)
  - Therapiepunkte: von den diversen Zielpunkten (Lokal-, Ah-shi-, Trigger-, Fern-, Meisterpunkten) eignen sich für akute Probleme v.a. die Fernpunkte
- Ohrakupunktur:
  - orientiert sich an Mikrosystemen, Projektionszonen, reaktiven Punkte
  - Anwendung in Kombination mit der Körperakupunktur
  - Cave: Infektionsgefahr → Desinfektion
- zur Stimulation finden Nadeln (Akupunktur), Wärme (Moxibustion) und punktförmige Massage (Akupressur) Anwendung

### **Einsatz in der Notfallmedizin**

- ersetzt keinesfalls die notfallmedizinischen (schulmedizinischen) Therapiekonzepte
- additiv zur klassischen notfallmedizinischen Therapie
  - Akute Schmerzzuständen bei kleineren Verletzungen
  - Zahn-, Kopf-, Migräne-, Trigeminusschmerzen, Schulter-Arm-Syndrome, Ischialgie, Rückenschmerzen, Osteoarthritis
  - Zur Prophylaxe von Übelkeit/Erbrechen beim Transport Akupunktur/Akupressur an P6 (proximal der Handgelenksbeugefalte) oder Koreanische Handakupunktur
  - Bei komatösen Zuständen Stimulation von Du 26 (zwischen Nase und Oberlippe)

### **Komplikationen**

- Synkope, Blutungen, Hämatome, Infektionen, Verletzungen innerer Organe, festsitzende/abgebrochene Nadeln, passagere Symptomsteigerung

Bei Rückfragen zur Anwendung und Orientierungshilfen für das Erlernen steht  
Herr Dr. Streitberger als Ansprechpartner gern zur Verfügung.